

	<p>Objekt: Farblithographie "Komm Hans" um 1847</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Kulturgeschichte</p> <p>Inventarnummer: KG_6714</p>
--	---

Beschreibung

Farblithographie "Komm Hans" im Hochformat

Motiv: Junges Mädchen mit roter Weste hält ihre Schürze von sich, darauf befindet sich Futter. Vor ihr steht ein Ziege, die sich Futter aus der Schürze zieht. Rechts neben dem Mädchen steht ein Henkelkorb mit einer blauen Flasche. Das Mädchen steht vor einem Bretterzaun, im Hintergrund stehen Bäume.

Unter der Grafik mittig Text: Fr. Wentzel Edit, rue St. Jacques 65 Paris // Depoe // 21.

Unter der Grafik links Text: Peint par H. Werner. lith par Jaeger . Unter der Grafik rechts: Lith. Fr. Wentzel a Wissembourg

Darunter Text: Venez Jeanette VEN ACA BICHETTA. Come John // Komm Hans.

Gerahmt. Die Rückseite ist mit Pappe und Papier verklebt.

(ehemals Sammlung Dauer – Magdeburg, www.oblivion-art.de, D1209)

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Glas, Holz, Metall, Lithografie

Maße: H: 40 cm x B: 34,5 cm (Grafik)

Ereignisse

Vorlagenerstellung
wann 1847
wer Hermann Werner (Maler) (1816-1905)

wo
Druckplatte
wann
hergestellt

wer Jean Frédéric Wentzel (1807-1869)
wo Paris

Schlagworte

- Flasche
- Grafik
- Hausziege
- Mädchen
- Papier

Literatur

- Dauer, Detlef (2018): Der (fast) vergessene Maler Hermann Werner (1816-1905). In: Jahresschrift der Museen des Landkreises Börde, Bd. 58